

Lehrstuhl Informatik XII

Daniel Cordes (Informatik XII)

Übungen zur Vorlesung
„Rechnergestützter Entwurf
von Mikroelektronik (REM)“
Sommersemester 2008

Mittwoch, 18.06.2008

Übungsblatt 11

Abgabe:

Bis Mittwoch, 25.06.2008, 16:00 Uhr; in der Vorlesung oder in den Übungsgruppen oder per Email an den jeweiligen Übungsgruppenleiter.

Hinweise:

Gruppenarbeit von bis zu drei Personen aus der gleichen Übungsgruppe ist ausdrücklich erwünscht. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Namen, Ihre Matrikelnummern auf die Lösung zu schreiben:

Übungstermin 1: Mittwoch, 10-12 Uhr, OH16/E07

Übungstermin 2: Mittwoch, 12-14 Uhr, OH16/U08

Anwesenheitspflicht in den Übungen! Bitte Krankmeldungen an den Übungsgruppenleiter.

Kriterien für die Scheinvergabe:

- Es gibt 13 Übungszettel
- Insgesamt 50% der Punkte müssen erreicht werden
- Die Ergebnisse müssen vor der Gruppe präsentiert werden können

Aufgabe 11.1 (8 Punkte)

Erklären Sie ausführlich, wie OSCAR funktioniert und was es macht. Berücksichtigen Sie dabei die folgenden Punkte:

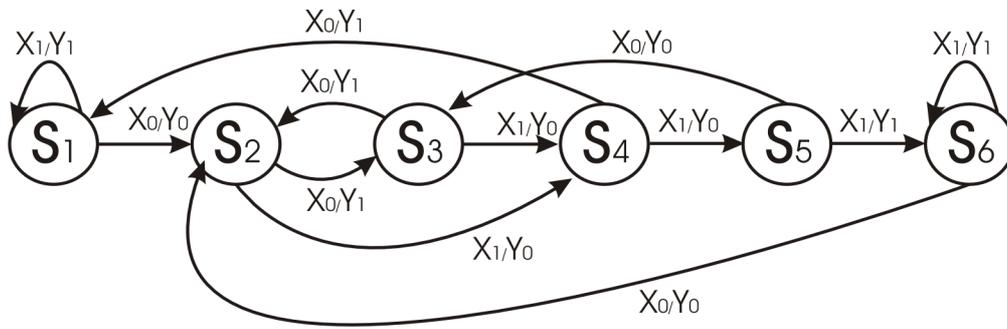
- Warum koppelt man die verschiedenen Phasen?
- Wie setzt sich das IP-Modell zusammen?
- Welche Eigenschaften hat OSCAR?

Aufgabe 11.2 (6 Punkte)

a) Stellen Sie kurz eine in der Vorlesung vorgestellte Vereinfachungstechnik für endliche Automaten vor.

b) Die nachfolgende Abbildung stellt einen Automaten dar. Ermitteln Sie den zugehörigen reduzierten Automaten mit dem Algorithmus, der in der Vorlesung vorgestellt worden ist.

(Bitte wenden)



Aufgabe 11.3 (6 Punkte)

- Was versteht man unter dem Begriff *Zustandskodierung*?
- Wie arbeitet *ASYL*?
- Welche Techniken zur Realisierung von Ausgabefunktionen kennen Sie? Beschreiben Sie diese kurz.